



FLÜCHTLINGSBEGLEITER/IN IM EHRENAMT

Grundqualifizierung, Kurs 3- 2016
Groß-Felda und Alsfeld

Lernziele der Grundqualifizierung

- ✓ Sie kennen die wichtigsten Bereiche des Asylrechts sowie des Sozialrechts für Flüchtlinge
- ✓ Sie wissen um Gewalterfahrung und Traumata bei Flüchtlingen, Sie erkennen hier ihre Möglichkeiten und Grenzen.
- ✓ Sie kennen Personen in der Verwaltung und in der Flüchtlingshilfe, an die Sie sich für weitere Informationen wenden können.
- ✓ Sie haben für sich geklärt, wo, wie und mit welchem Zeiteinsatz Sie sich einbringen möchten.
- ✓ Sie haben das Verhältnis von Haupt- und Ehrenamt reflektiert.
- ✓ Sie haben Ihre Haltung zu Flüchtlingen reflektiert.

Ankommen in Deutschland – Willkommen heißen in Deutschland

Bitte suchen Sie Ihre Dreiergruppe!
Achten Sie auf Portrat und Farbe!

Dreiergruppen „Flüchtlinge“ (lachs)

Bitte stellen Sie sich kurz vor!

- Lesen Sie gemeinsam den Text!
- Beantworten Sie die Fragen aus der Sicht des Flüchtlings:
 - Wie fühlen Sie sich an Ihrem neuen Wohnort?
 - Welche konkreten Bedürfnisse haben Sie jetzt?
 - Was ist Ihnen besonders fremd?
 - Welche Unterstützung wünschen Sie?

Bitte schreiben Sie zu jedem Gedanken ein Stichwort auf eine GELBE Karte!

Dreiergruppen „Flüchtlingsbegleiter“ (blau)

Bitte stellen Sie sich kurz vor!

- Lesen Sie gemeinsam den Text!
- Beantworten Sie die Fragen aus der Sicht der/des Flüchtlingsbegleiters/in:
 - Wie fühlen Sie sich an Ihrem neuen Wohnort?
 - Welche konkreten Bedürfnisse haben Sie jetzt?
 - Was ist Ihnen besonders fremd?
 - Welche Unterstützung wünschen Sie?

Bitte schreiben Sie zu jedem Gedanken ein Stichwort auf eine BLAUE Karte!



Ankommen in Deutschland – Willkommen heißen in Deutschland

Bitte suchen Sie Ihre
zugehörige Dreiergruppe! (Gleiches Portrat)

Sechsergruppe nach Portrat

- Bitte stellen Sie sich kurz vor (Name, Wohnort)!
- Bitte ordnen Sie Ihre Karten zueinander zu und kleben Sie diese auf ein Flipchart-Blatt!
- Wo finden sich Lücken in den Überlegungen, wo vielleicht sogar kontroverse Bedürfnisse?
- Warum?



Flüchtlinge weltweit

„JEDER HAT DAS RECHT, IN ANDEREN LÄNDERN VOR VERFOLGUNG ASYL ZU SUCHEN UND ZU GENIEßEN.“



Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Diakonie Hessen.

Diakonie
Hessen

Flüchtlinge weltweit

- Ca. 60 Millionen insgesamt
- 19,5 Mio. Flüchtlinge, die ihre Heimat verlassen mussten
- 38,2 Mio. Binnenvertriebene
- 86% leben in Entwicklungsländern
- Asylanträge EU: ca. 600.000 (2014)!
- Asylanträge D 2015: 476.649!

Quelle: Uno-Flüchtlingshilfe 2014
BAMF 2015

Diakonie Hessen – Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V. - Anna-Sophie Schelwis 27.01.2016 Seite 6

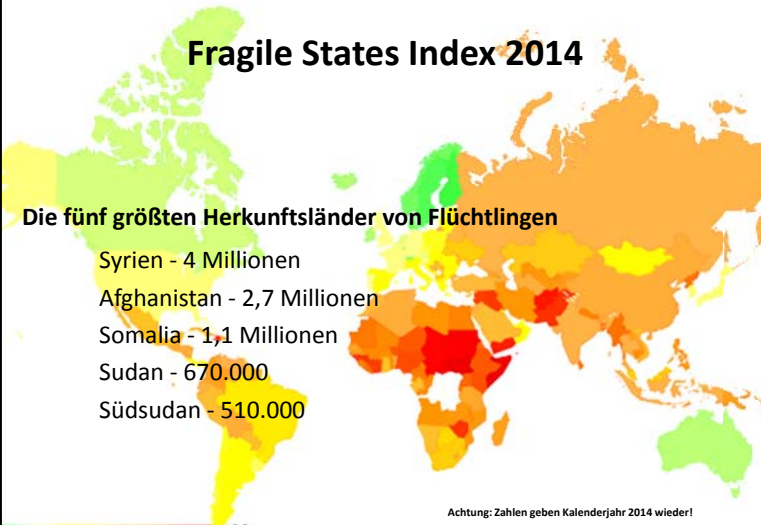
Hauptherkunftsländer - Hauptaufnahmeländer

- **Die fünf größten Herkunftsländer von Flüchtlingen**
 - Syrien - 4 Millionen
 - Afghanistan - 2,7 Millionen
 - Somalia - 1,1 Millionen
 - Sudan - 670.000
 - Südsudan - 510.000
- **Die fünf größten Aufnahmeländer von Flüchtlingen**
 - Türkei - ca. 2 Millionen
 - Pakistan - 1,6 Millionen
 - Libanon - mehr als 1,1 Million
 - Iran - ca. 982.000
 - Jordanien - 737.000

Achtung: Zahlen geben Kalenderjahr 2014 wieder!

13.6.2015 Andreas Lipsch, EKHN und Diakonie Hessen 7

Fragile States Index 2014

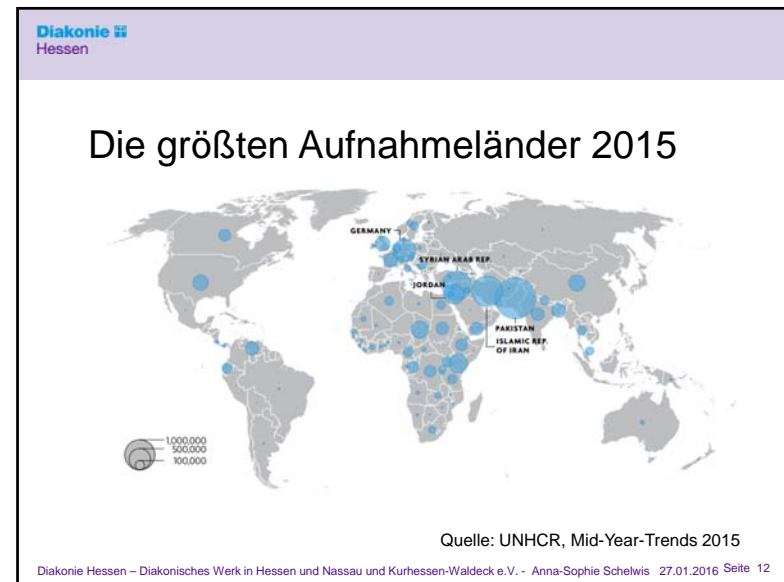
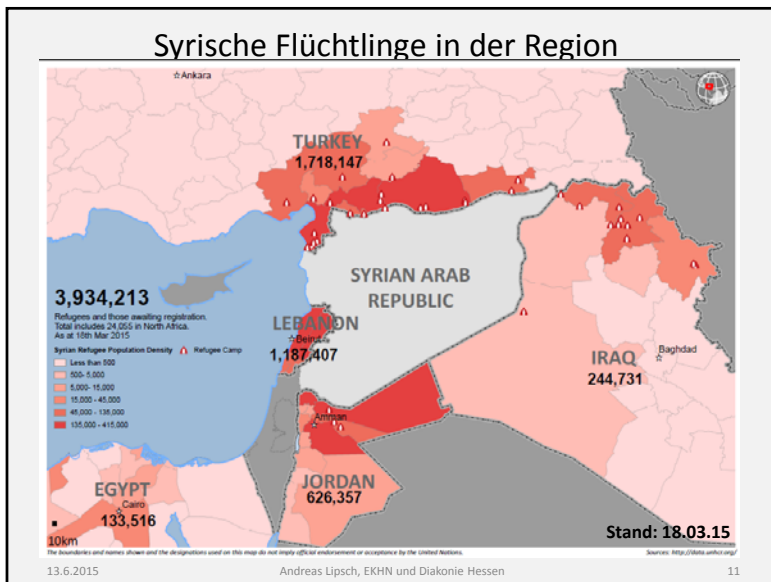
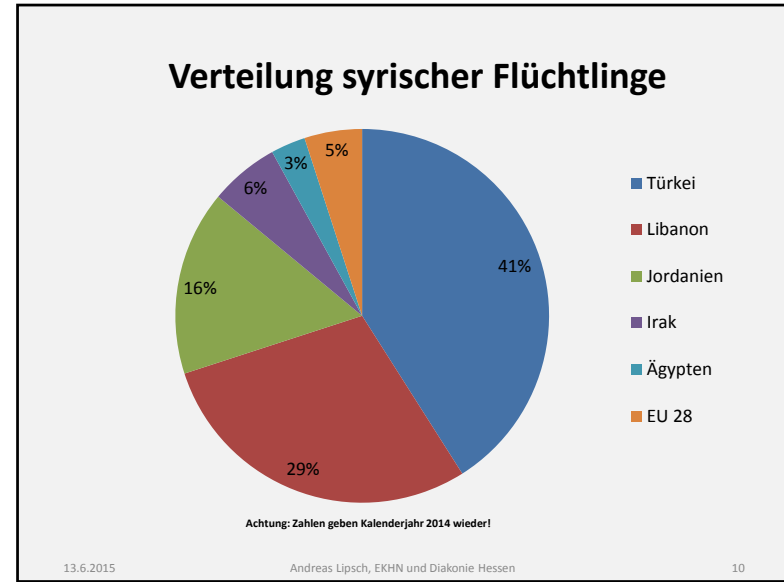


Die fünf größten Herkunftsländer von Flüchtlingen

- Syrien - 4 Millionen
- Afghanistan - 2,7 Millionen
- Somalia - 1,1 Millionen
- Sudan - 670.000
- Südsudan - 510.000

Achtung: Zahlen geben Kalenderjahr 2014 wieder!

13.6.2015 Andreas Lipsch, EKHN und Diakonie Hessen 8

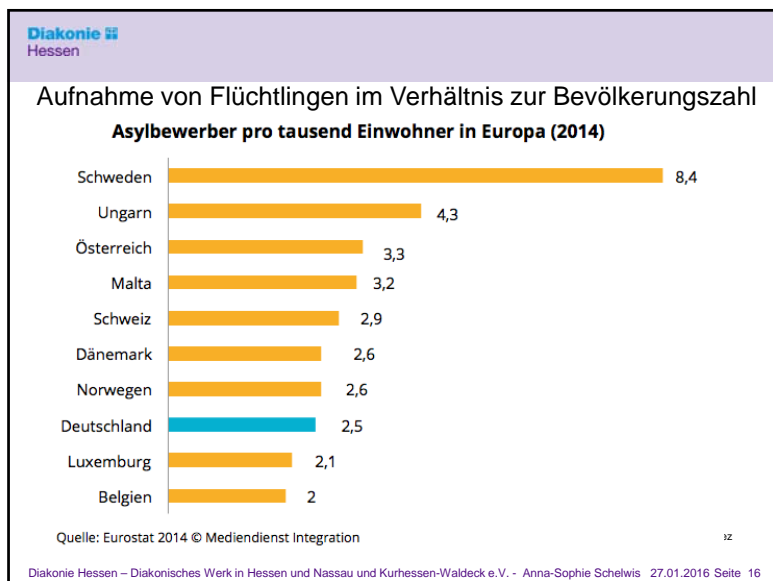
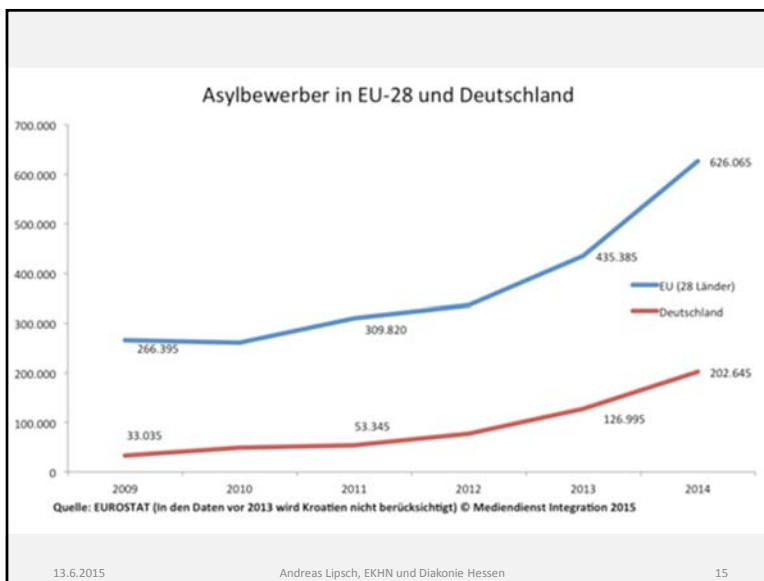
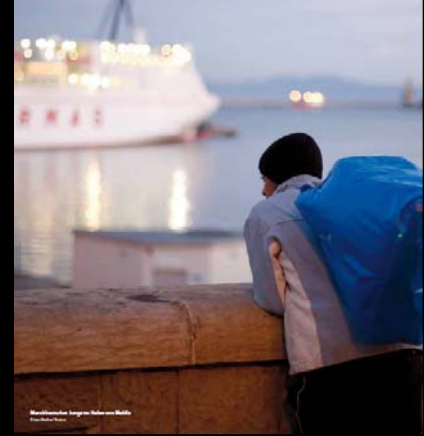


These

Die „Bekämpfung“ der Fluchtursachen ist keine Alternative zur Flüchtlingsaufnahme. Erstaufnahmeländer müssen stärker unterstützt werden und Europa muss proaktiv deutlich mehr Flüchtlinge aufnehmen.

Flüchtlinge in Europa

„WIR WOLLEN EIN MENSCHENWÜRDIGES LEBEN FÜHREN.“



Flüchtlinge in Deutschland

„FÜR MICH IST ARBEIT NICHT NUR DAZU DA, UM GELD ZU VERDIENEN. ARBEIT DEFINIERT EINEN MENSCHEN. WENN UNS DAS RECHT GENOMMEN WIRD ... ETWAS ZU TUN, WIRD UNS UNSERE IDENTITÄT GENOMMEN.“

© Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V.

